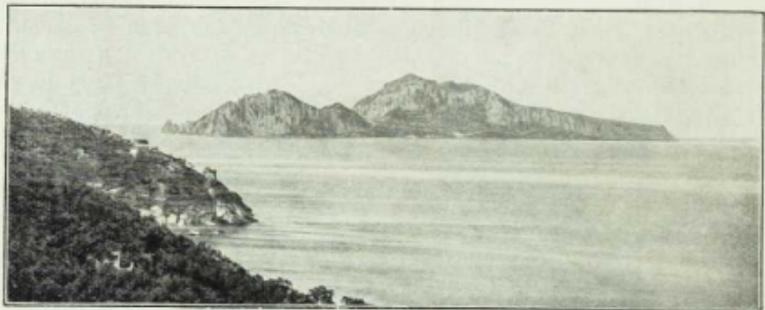


Aufgaben. 1. Warum hat die Westküste Amerikas weniger Häfen als die Ostküste Nordamerikas? 2. Weise nach, aus welchen Gründen die Küsten Englands dem Handel günstig sind! 3. Wo liegen an den Flachküsten die Häfen? (Deutsche Küste, Westküste Frankreichs!) 4. Wodurch sind Flachküsten den Schiffen gefährlich? Wie begünstigen sie den Strandraub? Warum eignen sie sich zur Anlage von Seebädern? 5. Welche eigentümlichen Bildungen zeigt die Südküste der Ostsee? 6. Warum muß den Steilküsten die Dünenbildung fehlen? Bild 16.)



16. Capri.

§ 29. Als Inseln bezeichnet man alle vom Wasser umgebenen Landstücke, die kleiner sind als das Festland Australiens.

Aufgaben. 1. Was ist eine Halbinsel, ein Vorgebirge (Kap), eine Landzunge? (Beispiele!) 2. Suche große Inseln im Polarmeer, im Indischen Ozean!

§ 30. Auf der Wasserfläche erzeugt der Wind die Wellen. Je größer die Wasserfläche ist, desto höhere Wellen können sich bilden. Auf den offenen Weltmeeren erreichen sie beim stärksten Sturm 15 m Höhe, die aber nur sehr selten beobachtet wurde. Die größte Bewegung des Meeres wird durch Ebbe und Flut bewirkt. Durch sie erfolgt in Abständen von 6 zu 6 Stunden ein regelmäßiges Steigen und Fallen des Wassers, das der Anziehungskraft des Mondes zugeschrieben wird. Durch Ebbe und Flut (die Gezeiten) wird das Wasser bis auf den Grund bewegt.

Aufgabe. Was lehrt ein auf die Welle gelegtes Holzstückchen über die Wellenbewegung?

b) Senkrechte Gliederung.

§ 31. Die senkrechte (vertikale) Gliederung bezieht sich auf die Gestalt der Länder mit Rücksicht auf ihre Höhenverhältnisse.

Höhenmessung. Um allgemeingültige, vergleichbare Höhenangaben zu erhalten, mißt man alle Höhen von dem Spiegel des Meeres aus. Die Höhe des Meeresspiegels setzt man gleich 0 m. Die Höhenzahlen auf geographischen Karten sind Höhen über dem Meeresspiegel. (Fig. 17.)

Die Höhe über dem Meeresspiegel nennt man absolute, die über die nächste Umgebung relative Höhe.

Aufgabe. Gib an, was man auf Figur 17 erkennt!